

Statement: „Fachplanung in Fachhände geben“

■ Den eigentlichen Wirrwarr bei der Praxis- und Laborplanung liefern schon die zahlreichen Bestimmungen, Verordnungen und Vorschriften, die es einzuhalten gilt. Nicht zu vergessen die baulichen und installationstechnischen Anforderungen seitens der Gerätehersteller für die Aufstellung und Inbetriebnahme von medizinischen und labortechnischen Anlagen. Hinzu kommen die individuellen Vorstellungen des Einzelnen. Das allein sind schon genügend Gründe, eine Fachplanung auch in Fachhände zu geben. Das Streben nach Innovation ist ein ständiger Prozess. Kammern, Fachgruppen und -verbände, Industrie und Handel haben fortlaufend neue Konzepte und Technologien im Fokus, Zahnmedizin zu optimieren, für Patient und Behandlungsteam, für die Praxis und das zahntechnische Labor.

Wie weit die Planungshilfe jeweils reichen soll, kann der Interessent selbst



festlegen: Bei der NWD Gruppe kann der Kunde zu Beginn aus einem Leistungsspektrum genau das wählen, was er für seine Planung an Hilfe benötigt. Nachdem zunächst zu klären ist, welche Vorstellungen der jeweilige Klient in Bezug auf seine Praxis oder sein Labor hat, kann in einem nächsten Schritt die Entwurfsplanung erfolgen. Hier werden sämtliche Planungskonzepte

unter Berücksichtigung funktionaler Aspekte noch einmal durchgearbeitet, abschließend erfolgt die Darstellung des Gesamtentwurfs.

Ein wichtiges Pfund, mit dem Dentaldepots bei der Planungsberatung wuchern können, verbirgt sich hinter dem Begriff der „dentalspezifischen Installationscheckliste“. Hier geht es um die

Ausführungsplanung und Hilfestellung zur Kostenermittlung der bauseitigen Installationen. Dabei müssen sämtliche Vorschriften wie die des Robert Koch-Instituts oder des Medizinproduktegesetzes sowie Besonderheiten, wie sie etwa für Eingriffs- oder Sterilisationsräume gelten, mit berücksichtigt werden. Hinzu kommt die gewünschte Ausstattung der Arbeitsplätze, die ebenfalls strengen Regelungen unterliegt. Ist dieser Part konzeptionell geklärt, erfolgen die zeichnerischen Darstellungen üblicherweise im Maßstab 1:50. Es können aber auch Detailplanungen – etwa für technische Geräte – in 1:1-Zeichnungen dargestellt werden. Auch notwendige individuelle „atmosphärische“ Gestaltungswünsche werden eingearbeitet. Was dann noch fehlt, sind die detaillierten Installationspläne für sämtliche Gewerke innerhalb des Projekts. Das betrifft die Sanitär- und Elektroinstallationen, insbesondere auch die Beleuch-

ung, die EDV-Ausstattung etc. und die Strahlenschutzplanung und die Objektüberwachung vor Ort mit den Handwerkern.

Es hat sich bewährt, dass wir bei NWD schon seit vielen Jahren auf computeranimiertes Design (CAD) für solche Planungen zurückgreifen. So können beispielsweise Planungsänderungen sehr schnell aktualisiert und visualisiert werden.

Für aufwendige fachspezifische Projekte, wie sie die Einrichtung eines Dentallabors oder einer Zahnarztpraxis darstellen, ist die Beratung durch ein Dentaldepot ein guter Weg, um unliebsame und unvorhersehbare Überraschungen zu vermeiden, die zudem sehr kostenintensiv sein können. ◀

Norbert Hahn, Leiter des Bereichs Praxis- und Laboreinrichtungen der NWD Gruppe.

Patientenstuhl zum Wohlfühlen

■ Belmont Takara bietet mit dem Patientenstuhl „Clair“ die Möglichkeit, den Behandlungsplatz „Clesta II“ mit einem abwinkelbaren Liegesitz auszustatten. Die um 90 Grad abklappbaren Beinauflagen am Behandlungsstuhl bieten besonders älteren, behinderten oder beratungsintensiven Patienten ein gesteigertes Wohlbefinden. Bei ei-



ner Sitzhöhe von 40 cm und der aufrechten Rückenlehne fällt dem Patienten der Einstieg genauso leicht wie das Platznehmen auf dem heimischen Sofa. Beide Füße stehen dabei fest auf dem Boden und die beiden Armauflagen werden problemlos gefunden.

Der erhöhte Wohlfühlfaktor zeigt sich bereits beim Beratungsgespräch: Der Patient sitzt dem Zahnarzt als gleichberechtigter Gesprächspartner auf Augenhöhe gegenüber. Die durch die abwinkelbare Beinauflage erreichte Face-to-Face-Position schafft Vertrauen und bewirkt die Entspannung des Patienten. Der abklappbare Patientenstuhl ermöglicht die für den Zahnarzt komfortable 6-Uhr-Position. Eine Untersuchung, eine Abdrucknahme oder eine Funktionsdiagnostik stehend vor dem Patienten durchzuführen

ist für den Behandler ergonomisch und bequem, während der Patient gleichzeitig von seiner Sitzposition profitiert.

Typisch für Belmont sorgen die leisen, ruhigen Bewegungsabläufe der ölydraulisch angetriebenen Stühle für zusätzliches Wohlbefinden. Sanft folgt der Ablauf den natürlichen Körperbewegungen des Patienten, was zur Beruhigung und Behaglichkeit beiträgt. ◀

Belmont Takara
Company Europe GmbH
Berner Straße 18
60437 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/50 68 78-0
E-Mail: dental@takara-belmont.de
Stand: 114

Falsche Bewegungsabläufe vermeiden

Die Ingenieure bei A-dec legen besonderen Wert auf die Konstruktion ergonomischer Einheiten.

■ Die Konstruktion nach ergonomischen Gesichtspunkten ist von großer Bedeutung für die Gesundheit des Praxisteam.

12-Uhr-Position immer beliebter

A-dec hat diesen Aspekt nie aus den Augen verloren und setzt das mit dem Drei-Ebenen-Behandlungssystem innovativ und erfolgreich um. Entspannte Patienten und Mitarbeiter in der Praxis sind das Ergebnis dieser Arbeit. Schonen Sie sich und Ihre Mitarbeiter vor den Folgen falscher Bewegungsabläufe bei der Behandlung. A-dec bietet mit seiner Hinter-Kopf-Anwendung in dieser Hinsicht sowohl für Arzt und/oder Assistenz eine Lösung, die immer mehr Anhänger findet.



Schnell einstellbar auf Links- oder Rechtshänder

Linkshänder sind für A-dec keine „Exoten“, sondern eine immer größer werdende Anzahl von Anwendern. Diesen Ansprüchen wird A-dec mit seinen für Rechts- und Linkshänder adaptierbaren Geräten, die sogar montiert

„im Handumdrehen“ für den jeweiligen Anwender einstellbar sind, gerecht. Betriebssicherheit einer Behandlungseinheit ist gerade heute, „wo Zeit Geld ist“, ein weiteres herausragendes Merkmal von A-dec Produkten. A-dec ist Innovation, die den Anwender nie aus dem Auge verliert. Besuchen Sie uns an unserem Messestand und überzeugen Sie sich von der Innovation. ◀

Eurotec Dental GmbH
Forumstraße 12, 41468 Neuss
Tel.: 0 21 31/1 33 34 05
Fax: 0 21 31/1 33 35 80
E-Mail: info@eurotec-dental.info
www.eurotec-dental.info
Stand: 504

Ein echtes Highlight

Auf der FACHDENTAL Leipzig können Sie eine ULTRADENT Solaris OP-Leuchte in der Geräte-Version gewinnen.

■ Solaris ist als modernes, effektives Arbeitslicht für jede Praxis ein Gewinn. Die gesamte Lampenkonstruktion ist klein und leicht und ist so ohne großen Kraftaufwand exakt zu positionieren. 10 LEDs sind kreisförmig angeordnet und sorgen für eine ideale und schattenfreie Ausleuchtung des Arbeitsbereichs.

länge, die für diese Reaktion verantwortlich ist, vernachlässigt werden kann.

Wirtschaftliche Investition

Der deutlich reduzierter Stromverbrauch (Leistungsaufn. 20 W) macht Solaris LED zu einer sparsamen OP-Leuchte. Die Griffe von Solaris LED sind autoklavierbar. Die LEDs besitzen eine extrem lange Lebensdauer.



Der Farbwiedergabeindex (CRI) ist bei Solaris besonders hoch (> 85). Dieser Wert gibt an, dass im Verhältnis zum idealen bzw. natürlichen Licht die Farbwiedergabe mit Solaris sehr gut ist. Die hochwertigen LEDs besitzen eine extrem lange Lebensdauer, die auf mindestens 50.000 Stunden geschätzt wird. Solaris LED ist als Geräte- oder Decken-

leuchte erhältlich. Solaris kann an bestehenden ULTRADENT-Einheiten und auch an einigen Fremdfabrikaten nachgerüstet werden!

Für die Gewinn-Aktion ist der Rechtsweg ausgeschlossen! ◀

ULTRADENT
Dental-Medizinische
Geräte GmbH & Co. KG

Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
Tel.: 0 89/42 09 92-70
Fax: 0 89/42 09 92-50
E-Mail: info@ultradent.de
www.ultradent.de
Stand: 105

Mehr Funktionalität und Ästhetik

Die in Deutschland beliebten A-dec Einheiten sind um interessante Details verbessert worden.

■ Bei der bewährten A-dec 500 wurde die Standardfarbe von „Surf“ auf „Weiß“ geändert. Damit wird dem deutschen und internationalen Geschmack entsprochen.

Bei der A-dec 300 wurde die Bandbreite für Ausstattung und Design erweitert. Eine neue Kopfaufgabe soll den Komfort für Patienten und Anwender steigern.

So steht das beliebte Luxery-Polster ab sofort auch für den A-dec 300 Stuhl zur Verfügung. Mit dem

neuen Polster in der hautsympathischen und hygienischen Ausführung wurde die Fußauflage am Patientensitz bis zum Ende gezogen und mit einem



Vinylschutz vor Beschädigung versehen. Mehr Funktionalität wird außerdem mit weiteren Adaptionmöglichkeiten am A-dec 300 Stuhl erreicht.

Pflegeleicht, hygienisch und robust

Die neue Grundfarbe der A-dec Behandlungseinheiten und Oberflächen sind wie seit Jahrzehnten gewohnt pflegeleicht und robust, sodass sie auch nach Jahren der Anwendung so strahlend aussehen wie am ersten Tag. Besuchen Sie uns an

unserem Messestand und überzeugen Sie sich von der Innovation. ◀

Eurotec Dental GmbH

Forumstraße 12
41468 Neuss
Tel.: 0 21 31/1 33 34 05
Fax: 0 21 31/1 33 35 80
E-Mail: info@eurotec-dental.info
www.eurotec-dental.info
Stand: 504

Praxiskleidung

Einheitliche Kleidung fördert den Teamgeist und spiegelt ihn nach außen wider.



■ Ein wichtiger Baustein für das perfekte Auftreten der Praxis ist die Praxiskleidung. BEYCODENT bietet hochwertige Shirts wahlweise auch mit Druck, Flock oder Stick an. Dazu gibt es vielfältige Möglichkeiten und Variationen - den Praxisnamen, den Namen des Mitarbeiters und das eigene Praxislogo.

Bei unserem Flexdruckverfahren kann aus mehr als 15 verschiedenen Folienfarben die passende Farbe ausgewählt werden. Der Druck ist sehr kräftig und deckend in einer hochwertigen Qualität. Des Weiteren ist er ökologisch unbedenklich und frei von PVC, Weichmachern und Schwermetallen - nach Öko-Tex Standard 100 sowie waschbar bis 60 °C.

Eine Beflockung der Shirts wirkt durch die samtige, dichte Oberfläche des Flocks sehr edel und eignet sich daher besonders für großflächige Motive. Beim Stick steht Ihnen eine große Farbauswahl des Stickgarns zur Verfügung.

Als Kundenservice bietet BEYCODENT eine kostenlose Musterkollektion an. Dabei werden die gewünschten Modelle zur Anprobe in die Praxis geschickt. Die Praxiskleidung kann schnell und einfach nachbestellt werden, da BEYCODENT alle Shirts langfristig im Programm hat. Bei Stick, Flock- oder Druckaufträgen sind alle Daten bei uns vorhanden und schnell abrufbar. ◀

BEYCODENT Beyer + Co. GmbH

Wolfsweg 34
57562 Herdorf
Tel.: 0 27 44/9 20 00
E-Mail: service@beycodent.de
www.beycodent.de
Stand: 135

ANZEIGE

Power in Control



Ihr gratis Probierpaket
am Stand Nr. 319



Stark in der Schneidleistung – sicher im Ergebnis

- Zuverlässiger maschineller Gleitpfad
- Effizienter Dentinabtrag und gezielte Formgebung
- Substanzschonende Aufbereitung



Das effiziente NiTi System

VDW GmbH
Bayerwaldstr. 15 • 81737 München
Tel. +49 89 62734-0 • Fax +49 89 62734-304
www.vdw-dental.com • info@vdw-dental.com



Endo Einfach Erfolgreich®